

Informations- und Wissensmanagement**Wahlpflichtmodul**

Lehrende	Prof. Dr. Marco Zimmer FOM Hochschule für Oekonomie & Management, Hamburg
Inhalte	<p>Über das Management von Wissen und Informationen in Bildungseinrichtungen nachzudenken, erinnert auf den ersten Blick an den Plan, Eulen nach Athen zu tragen. Das Kerngeschäft aller Bildungseinrichtungen besteht schließlich in der Vermittlung und Generierung von Informationen und Wissen. Es wird jedoch deutlich, dass gerade Bildungseinrichtungen mit ihrer typischen Struktur als mehrfach lose gekoppelte Expertenorganisationen viele Ansatzpunkte für einen effizienteren und effektiveren Umgang mit den Ressourcen Wissen und Informationen bieten.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. die Einbindung von (freiberuflichen) Lehrenden in die Informationsflüsse der Organisation 2. das Management von der Informationen über Lehrende und Lernende und ihre Leistungen 3. der Wissens-, Informations- und Erfahrungsaustausch unter und zwischen den Lehrenden und Lernenden 4. die Generierung und Bereitstellung von Informationen für Entscheidungsträger in der Einrichtung 5. der Wissensaustausch in organisationsübergreifenden Kooperationen mit der Wirtschaft oder anderen Bildungseinrichtungen 6. die Bilanzierung und zielgerichtete Förderung von Wissen in der Organisation <p>Die Notwendigkeit zur Bearbeitung dieser Aspekte ergibt sich für Bildungseinrichtungen zum Teil aus Wettbewerbsgründen und zum Teil aus den Anforderungen der Stakeholder.</p> <p>Die Ansätze und Methoden des Wissens- und Informationsmanagements, mit denen wir uns in diesem Modul beschäftigen, greifen die genannten und weitere Aspekte auf und bieten unterschiedliche Lösungsansätze. Wir stellen diese Ansätze in den organisationalen Kontext und das institutionelle Umfeld von Bildungseinrichtungen, diskutieren ihre Anwendbarkeit in diesen Zusammenhängen und entwickeln ggf. notwendige Modifikationen. In diesem Kontext ist es nicht nur unvermeidbar, sondern auch sinnvoll, Fragen nach der Natur von Wissen und Informationen sowie den sozialen Aspekten des Umgangs mit diesen Ressourcen anzusprechen.</p>
Lernergebnisse	<ul style="list-style-type: none"> • Sie können Stärken und Schwächen im Umgang mit Wissen und Informationen in Ihrer Organisation erkennen. • Sie kennen die unterschiedlichen Ziele des Informations- und Wissensmanagements. • Sie kennen Methoden des Wissens- und Informationsmanagements und können ihre jeweilige Angemessenheit für organisationale Kontexte und bestimmte Zielsetzungen beurteilen. • Sie können die Möglichkeiten und Grenzen der informationstechnischen Unterstützung von Prozessen des Wissens- und Informationsmanagement einschätzen. • Sie können Wissens- und Informationsmanagement in den Kontext anderer Managementbereiche einbetten.
Lehrformen	Internetgestütztes Studium (Einzeln und in Gruppen), Projektarbeit, zwei Präsenzworkshops
Teilnehmerzahl	max. 22 Teilnehmende
Voraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul, Schwerpunkt Daten, Informationen und Wissen verarbeiten
Voraussetzung für Vergabe von Kreditpunkten	<ul style="list-style-type: none"> • regelmäßige Teilnahme an Online-Diskussionen und Präsenzworkshops • Bestehen der studienbegleitenden Prüfungsleistungen: Online-Aufgaben und projektbezogene Prüfung (bspw. Präsentation, Hausarbeit)
Leistungspunkte und Stunden	6 LP Gesamt: ca. 180 Std. (Selbststudium: ca. 80 Std.; Projektarbeit: ca. 80 Std.; Präsenzphasen: ca. 20 Std.)
Häufigkeit	Das Modul wird in einem Turnus von drei bis vier Semestern angeboten.
Notenskala	1,0 / 1,3 / 1,7 / 2,0 / 2,3 / 2,7 / 3,0 / 3,3 / 3,7 / 4,0 / 5,0
Dauer	ca. 18 Wochen
Termine	Zurzeit liegen keine Termine vor.
Gebühren	800,00 Euro